

Das Rotauge

Lateinischer Name:	Rutilus rutilus
Lebensraum:	Ein Schwarmfisch der im Freiwasser alle Gewässertypen einschließlich Teile der Ostsee "bevölkert". Im Sommer stehen sie gerne in Krautbetten im Flachwasser, im Winter in tieferen Regionen.
Nahrung:	Plankton, Würmer, Schnecken, Anflugnahrung
Größe und Gewicht:	bis 40cm/ bis 1,5kg
Beschreibung:	spindelförmiger Körper; mehr oder weniger hochrückig (Achtung: Verwechslungsgefahr mit Rotfeder!)
Besonderheiten:	Der Ansatz der Rückenflosse befindet sich auf einer Höhe mit dem Ansatz der Bauchflossen.
Köder:	Kartoffel, Brot, Brotteig, Wurm, Made, Erbsen, Hanfsamen (Anfüttern!)
Hauptfangzeit:	Rotaugen erwischt man das ganze Jahr über beim Grundangeln, am besten früh morgens und abends bis in die Dämmerung hinein.
Laichzeit:	Mai bis Juni, an Wasserpflanzen und Wurzeln in Ufernähe.
Schonzeit und Mindestmaß an den Vereinsgewässern	keine Schonzeit, ohne Mindestmaß